



FREIE BÜRGER FÜR BADEN-BADEN e.V.

Freie Bürger für Baden-Baden e.V. · Lichtentaler Straße 33 · 76530 Baden-Baden

Stadt Baden-Baden
Frau Oberbürgermeisterin
Margret Mergen
Marktplatz 2
76530 Baden-Baden

06.03.2020

Einweihungsfest am Mercurbahnhof im April / Stimmungsbild Lichtental

Sehr geehrte Frau Mergen,

die Stadtwerke Baden-Baden richteten vor einiger Zeit eine Anfrage an den Gemeinnützigen Verein Baden-Lichtental, ob die Vereine aus unserem Ortsteil die Festbewirtung anlässlich der Einweihung des neuen Mercurbahnhofs übernehmen könnten.

Die Vorstandschaft hat daraufhin alle Mitglieder des Gemeinnützigen Vereins angeschrieben und um Rückmeldung gebeten, wie viele Helfer bereitgestellt werden könnten. In der närrischen Zeit wurde ich, bedingt durch mein neues Amt als Stadtrat, vermehrt auf kommunale Angelegenheiten angesprochen. Im „Wilden Osten“, „amtliche“ Bezeichnung für Lichtental, löste die Anfrage bzgl. des Festes diverse Unmutsbekundungen aus. Auf einen Satz komprimiert könnte man es so sagen: „Wenn es ums Helfen geht, kommt die Stadt gerne auf uns zu. Aber viel zurück kommt nicht.“

Trotz allem wissen die Vereine aber auch, dass durch solche Einsätze die Vereinskasse etwas aufgebessert werden kann. Natürlich sind die Lichtentaler stolz darauf, dass sie in der Lage sind, solche Großveranstaltungen zu stemmen. Der Zusammenhalt im Ortsteil ist nach wie vor sehr gut, was man ja beim letztjährigen Jubiläum des Musikvereins sehen konnte.

Man erinnert sich in Lichtental noch gut an die Hilfe bei der Wiederaufforstung nach dem Sturm Lothar, wo vor allem die Bevölkerung aus Geroldsau Großes geleistet hat. Dann waren da die Jubiläen des Forstamts auf dem Bußacker und das der Verkehrsbetriebe. Sie wären ohne die Hilfe der Lichtentaler Vereine so nicht möglich gewesen.

Nun aber scheinen sich nicht mehr so viel Freiwillige rekrutieren zu lassen. Dies kann daran liegen, dass es einfach ein zu großer Zeitaufwand ist. Aus persönlichen Gesprächen konnte ich aber auch entnehmen, dass man sich in Lichtental abgehängt fühlt.

Freie Bürger für Baden-Baden e.V. · Lichtentaler Straße 33 · 76530 Baden-Baden · Telefon 07221/93 5777
Mail: info@fbb-baden-baden.de · www.fbb-baden-baden.de

Rechtsform: Eingetragener Verein · Registergericht Baden-Baden VR 840
Vorstand: 1. Vorsitzender: Prof. Dr. med. Heinrich Liesen · 2. Vorsitzender: Dipl.-Kfm. Tilman Schachtschneider
Sparkasse Rastatt-Gernsbach: IBAN: DE49 6655 0070 0000 424374 · BIC: SOLADES1RAS

Ganz oben auf der Liste der Kritiker steht der Zustand der Beuerner Straße, danach folgen die Ausstattung des Löwensaals und natürlich das Vereinsheim Holzhof. Die Lichtentaler fühlen sich so langsam wie der Hintereingang des feinen Hotels Baden-Baden: Haupt- und Seiteneingänge werden poliert, während das letzte Stück, das aber auch dazugehört, vernachlässigt wird.

Immerhin darf man den Spielplatz beim Holzhof lobend erwähnen, ebenso der Ansatz, im Löwensaal einen Beamer zu installieren. Beim Holzhof hat man eher zähneknirschend zugestimmt, die Räumlichkeiten der Haimbach in Zukunft mitzubenutzen. Dennoch muss man positiv bemerken, dass die Stadt für den Umbau die Materialkosten übernehmen möchte.

Herr Schnurr musste den Organisatoren des Merkurfestes jedenfalls eine Absage erteilen. Mein Schreiben ist aber keine offizielle Stellungnahme des Gemeinnützigen Vereins.

Die Vereine haben schon Probleme, für ihre eigenen Veranstaltungen Helfer zu bekommen. Somit dürfte wohl der Zeitaufwand ein wesentlicher Grund dafür sein, dass man für die Einweihung des Merkurs keine Truppe aufstellen konnte. Der Hinweis auf den „Hintereingang“ ist da eher subjektiver Natur. Trotzdem halte ich es für wichtig Ihnen mitzuteilen, wie die Stimmungslage in Lichtental ist.

Ich bitte Sie daher, bei all den kommenden Investitionen auch an Lichtental zu denken.

Mit freundlichen Grüßen

Freie Bürger für Baden-Baden e.V.



Tommy Schindler
Stadtrat